

Jahrgang: EF

Zeitraum: Kalenderwoche 18, 27.04.2020 – 30.04.2020

Fach: Geschichte

Ansprechpartnerin: V. Steinkühler

Thema der Reihe: *Freiheit und Gleichheit für alle!? – Die Menschenrechte in historischer Perspektive: die Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution*

Kompetenzen/Ziele der Reihe	Materialien	Arbeitsaufträge/Hinweise
<p>Sachkompetenz:</p> <p>Die Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution.</li> </ul> <p>Methodenkompetenz:</p> <p>Die Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen (und Darstellungen) wie Karten, Grafiken, Schaubilder (und) Bilder, (Karikaturen und Filme).</li> </ul>	<p>Zeiten und Menschen S.261, M1, M2, M3, Kleines Symbollexikon S.261</p> <p>AB_ Hinweise zur Interpretation von Bildquellen</p>	<p><b>Interpretation von Bildquellen</b></p> <p>Neben der Analyse und Interpretation von Textquellen und historischen Darstellungen gehört auch die Interpretation von nichtsprachlichen Quellen, also Bildquellen, zu den Aufgabenformaten im Geschichtsunterricht. Deshalb sollt ihr im Folgenden eine solche Interpretation einmal ausprobieren. Karikaturen bieten sich hier sehr an, da sie viele Sachverhalte überspitzt darstellen und oftmals starke Kritik an etwas üben. Man muss versuchen, die einzelnen Elemente möglichst treffend zu erläutern. Man kann davon ausgehen, dass alle Elemente vom Karikaturisten genau durchdacht wurden und oftmals ein Symbol für einen Sachverhalt sind.</p> <p><b>Aufgaben</b></p> <p>1) Schau dir die drei Karikaturen M1, M2, M3 an und entscheide dich für eine, die du im Folgenden bearbeiten möchtest (M3 ist dabei die komplexeste Karikatur und somit am aufwendigsten zu interpretieren, aber trau dir ruhig etwas zu, wenn du magst!). Lies dir auch das „Symbollexikon“ auf S. 261 an, um die „Bildsprache“ der Karikaturisten besser verstehen zu können.</p> <p>2) Mach dich mit den einzelnen Arbeitsschritten für die Interpretation von Bildquellen vertraut. Nutze hierzu das Methodenblatt "Hinweise zur Interpretation von Bildquellen" und ggf. auch die S. 260 und die Methodenseiten 296 und 297 (hier findest du auch gute Formulierungshilfen!) in Zeiten und Menschen.</p>

		<p>3) <b>Interpretiere</b> eine der Karikaturen auf S. 261. Am einfachsten ist es, Karikatur M2 zu interpretieren, da du hierfür die Hinweise auf S. 260 nutzen kannst (Satzanfänge etc.). Du kannst dich aber auch für eine der anderen beiden Karikaturen entscheiden und dennoch die Schritte der S. 260 auf diese Karikaturen anwenden, hier wäre also etwas mehr Selbstständigkeit verlangt. Bearbeite für die Interpretation einer der Karikaturen folgende Aufgaben:</p> <p>3a) Analysiere die Karikatur, indem du die <b>äußeren Merkmale benennst</b> und dann die <b>Karikatur systematisch beschreibst</b>.</p> <p>3b) <b>Ordne</b> die Karikatur in ihren unmittelbaren situativen historischen <b>Kontext ein</b> (welche Phase der Revolution? Was geschah kurz zuvor / kurz darauf?) und <b>erläutere</b> die Bildelemente.</p> <p>3c) Formuliere die <b>Botschaft des Karikaturisten</b> und <b>beurteile</b> die Aussage vor ihrem historischen Hintergrund (inwiefern stimmst du der Aussage zu? Warum? Was würdest du relativieren und warum?)</p> <p><i>Hilfe: Aufgabe 3a) entspricht Teilaufgabe 1a und 1b a, Aufgabe 3b) entspricht Teilaufgabe 2a) und 2b) und Aufgabe 3c) entspricht Teilaufgabe 3 auf dem Methodenblatt „Hinweise zur Interpretation von Bildquellen“.</i></p>
--	--	---

Sonstiges beigefügtes Material/Anmerkungen:

Eure Arbeitsergebnisse könnt ihr gerne per E-Mail an eurer FachlehrerInnen schicken. Bei Fragen zum Material und/oder den Aufgabenstellungen sind wir gerne per E-Mail erreichbar!

verena.steinkuehler@gesamtschule-verl.nrw.schule    jan.braun@gesamtschule-verl.nrw.schule    stefanie.meinecke@gesamtschule-verl.nrw.schule

Viel Erfolg!

Die Interpretation einer nichtsprachlichen historischen Quelle (Bildquelle) gehört zum **Aufgabentyp A** im Zentralabitur.

Eine mögliche Aufgabenstellung kann lauten:

Interpretieren Sie die Quelle, indem Sie

1. sie **analysieren**
2. sie in den historischen Kontext **einordnen** sowie die Bedeutung der Bildelemente **erläutern**
3. Die Sichtweise des Zeichners **beurteilen**.

Die Bearbeitung der Aufgabe umfasst dann folgende Schritte:

### **Teilaufgabe 1**

Die erste Teilaufgabe umfasst wiederum zwei Arbeitsschritte:

#### **1a) Analyse / Vorstellung der Bildquelle** (äußere Quellenanalyse) (bei Texten = formale Quellenbeschreibung)

- Charakterisierung der Quellenart (nichtsprachliche Quelle / Bildquelle) und der Quellengattung (z.B. Historienbild, Karikatur, Foto, Plakat ...);
- Bestimmung des Malers, Zeichners bzw. Karikaturisten, ggf. des Auftraggebers;
- Benennung des Erscheinungsortes und –zeitpunktes der Bildquelle;
- Bestimmung des Anlasses für das Erscheinen der Bildquelle (Karikatur) (z.B. Ausbruch des Ersten Weltkriegs / Jahrestag der Invasion der ...);
- Benennung der Adressatengruppe (z.B. Leserschaft einer wöchentlichen und überregionalen Satirezeitschrift);
- Kennzeichnung des Themas;
- Bestimmung der Intention der Karikatur (z.B. Kritik an ...)

#### **1b) Beschreibung der Bildquelle (der Bildelemente und des Bildaufbaus)** (bei Texten = strukturierte Textwiedergabe)

- z.B. „Die Karikatur besteht aus Zeichnung, Titel und Bildunterschrift“
- Dargestellte Situation, erkennbares Problem;
- systematische, strukturierte und detaillierte Beschreibung des Bildes / des Bildaufbaus (Vordergrund, Hintergrund, Perspektive, Bildzentrum);
- Dargestellte Figuren oder sonstige bedeutsame Elemente;
- Symbolik und Metaphorik einzelner zeichnerischer Elemente;
- Über- oder Unterschrift der Bildquelle, Textteile innerhalb der Bildquelle;
- Sonstige auffällige Gestaltungsmittel /z.B. Farbgebung, Schattierungen, Verzerrungen usw.)
- Achtung: Hier erfolgt noch keine Deutung!

---

Die Ergebnisse der Teilaufgabe 1 bilden die Grundlage für die Bearbeitung der Teilaufgaben 2 und 3. Für die Deutung und Beurteilung der Bildquelle – die in den Teilaufgaben 2 und insbesondere 3 erfolgt – ist eine Reihe von weiterführenden Fragen zu beantworten. Bei einer Karikatur sind beispielsweise Leitfragen wie die folgenden zu klären:

- In welchem sachlichen Kontext steht die Karikatur?
- Zu welchem Problem stellt die Karikatur einen bildlichen Kommentar dar?
- In welcher Weise nimmt der Karikaturist Stellung (wohlwollend, verletzend, aggressiv, übermäßig verzerrend)?

- Welche (vermutliche) Wirkung geht von der Karikatur auf den zeitgenössischen (oder auch auf den heutigen) Betrachter aus?
- Welche Aussageabsicht verfolgt der Karikaturist? Welche Botschaft wird vermittelt?

## Teilaufgabe 2

Die Teilaufgabe 2 gliedert sich ebenfalls häufig in zwei Teile:

### **2a) Einordnung in den historischen Kontext**

In einer gelungenen Einordnung in den historischen Kontext werden breite historische Kenntnisse durch detaillierte und zusammenhängende Erläuterungen deutlich, die sachgerecht auf die Quelle bezogen werden.

### **2b) Erläuterung von Bildelementen**

Dann wird die Bedeutung von Bildelementen, die in Teilaufgabe 1 bereits beschrieben worden sind, **erläutert**. Auch hier wird auf fundierte historische Sachkenntnisse zurückgegriffen, die ebenfalls stets auf die vorliegende Quelle bezogen werden.

( „XY steht für ...; Den historischen Hintergrund dazu bildet ...; Der desolate Zustand weist daraufhin, dass...; Das deutet daraufhin, dass...; XY symbolisiert / könnte symbolisieren...; Der Titel / Untertitel / die Bildunterschrift weist daraufhin, dass...“ )

Abschließend werden die Ergebnisse in einer Deutung zusammengefasst (z.B. „Der Karikaturist beklagt / kritisiert ... / Die Aussageabsicht des Karikaturisten ist ...“)

## Teilaufgabe 3

Im letzten Schritt, der Teilaufgabe 3, sind die **Deutung und Beurteilung** zentral. Die zuvor herausgearbeitete Position wird nun kritisch überprüft. Es muss hier eine differenzierte Argumentation entwickelt werden, um so zu einem zusammenfassenden und differenziert abwägendem Urteil zu gelangen, das sich auf die Gesamtaussage der Karikatur bezieht. Die Stellungnahme oder Beurteilung sollte sowohl Möglichkeiten der Zustimmung, als auch Möglichkeiten der Ablehnung und Relativierung erörternd prüfen.



Michel und seine Kappe im Jahr 48  
(Frühjahr, Sommer, Späthjahr), Eulenspiegel  
24. März 1849 (Satirezeitschrift 1848 –  
1853)

Michel als Personifikation der Deutschen